

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

302 (3.11.1882)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302.

Freitag den 3. November

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 27486. Die Feststellung der Baufluchten in dem südwestlich zwischen der Kriegstraße, Beierthheimer Allee und Beierthheimer Gemarkungsgrenze gelegenen Theil der Gemarkung Karlsruhe betreffend.

Der Stadtrath Karlsruhe hat einen Plan über Feststellung der Baufluchten in dem südwestlich zwischen der Kriegstraße, Beierthheimer Allee und Beierthheimer Gemarkungsgrenze gelegenen Theil der Gemarkung Karlsruhe aufgestellt und anher vorgelegt. Nach Erhebung der technischen Gutachten liegt dieser Plan nebst den Akten in der Kanzlei des Stadtraths während 21 Tagen zur Einsicht aller Betheiligten auf. Dies wird gemäß Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Februar 1868, Regierungsblatt Nr. 17, mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß etwaige Einwendungen und Erinnerungen gegen diesen Plan binnen 21 Tagen bei Ausschlußvermeiden beim Stadtrathe geltend zu machen sind.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1882.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Frauen als Entdeckungsreisende.

4. Vortrag des Kettler'schen Cyclus. — Mittwoch den 15. November. — Eintrittskarten à 1 M. in **Braun's Hofbuchhandlung.** 8.6.

*22.

Soirée

des Improvisators Herrmann

Samstag den 4. November, Abends 7½ Uhr,

im Saale zu den Vier Jahreszeiten,

mit sehr gewähltem Programm.

Billets für nummerirte Plätze à 2 M., nichtnummerirte à 1 M. in den Musikalienhandlungen der Herren Schuster und Dört. Kassenpreise je 50 Pf. höher.

Zu der am Donnerstag abzuhaltenden Versteigerung können noch **Möbel, Fahrnisse, Herren-, Frauen- u. Kinderkleider** angemeldet werden bei **Auktionator W. Kofmann, Ludwigsplatz Nr. 61.** 3.2.

Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Freitag den 3. November d. J.,**

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Waschkommode, 1 kleines Schränkchen und 1 Kaffee-Service;
- 2) 1 Spiegel und 1 Nähmaschine;
- 3) 1 Kommode und 1 Kasten;
- 4) 1 Ladentisch;
- 5) 1 vierrädriger Rollwagen, 1 Circularpumpe mit Bütte.

Karlsruhe, den 2. November 1882.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Graben.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus der Verlassenschaft der Philipp Bösch Wittwe, Elisabetha geb. Süß von hier, werden der Theilung wegen am

Dienstag den 7. November l. J.,

Vormittags ½ 9 Uhr,

in deren Behausung gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: verschiedene Frauenkleider, 34 Hemden, 2 aufgerüstete Betten, 1 Deckbett, 2 Kissen, 7 Deckbettüberzüge, 23 Pulbenüberzüge, 27 Kissenüberzüge, 25 Leintücher, 10 Tischtücher, 23 Handtücher, 60 Ellen leinen Tuch, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode mit Aufsatz, 2 Tische, 6 Stühle, 1 Sesselfuß, Küchengeräth und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet

Graben, den 30. Oktober 1882.

Bürgermeisteramt.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 67 ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern und Küche, mit Glasabfluß versehen, nebst allen Bequemlichkeiten, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen im Hinterhaus.

* Blumenstraße 7 ist die sehr geräumige Parterrewohnung sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock beim Eigenthümer Chr. Kiefer.

* Durlacherstraße 2 ist eine Wohnung, bestehend in 3 kleineren Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.1. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* Karlstraße 11, gegenüber dem Schmiederschen Palais, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, sofort oder per 23. Januar l. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder später zu vermieten. Näheres unten rechts.

* 2.1. Schützenstraße 63 sind im 2. Stock 2 kleine Wohnungen von je einem Zimmer u. Küche mit Wasserleitung sogleich oder später zu vermieten.

* 2.1. Werderplatz 27 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche und Keller sofort zu vermieten.

Werderplatz 43 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder später um sehr billigen Preis zu vermieten.

— Werderstraße 44 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde wegen Wegzug sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schützenstr. 11 im 1. Stock.

* Wielandstraße 14 und Durlacherstraße 103 sind sogleich oder später zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 26 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Wasserleitung und Entwässerung zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

* Bähringerstraße 5 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 1 Zimmer und Küche sogleich oder bis 15. November zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— In der Lessingstraße 12, 14 und 26 ist je der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, Keller und Waschküche zc. zc., sogleich oder auch später zu vermieten; die Wohnungen sind hübsch dekoriert, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und werden um billigen Preis abgegeben. Zu erfragen Lessingstraße 1.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern, auf die Karl-Friedrichstraße gehend, nebst Küche und Keller zc. ist sofort zu vermieten. Näheres im Englischen Hof.

* Ein Zimmer mit Küche ist an eine einzelnstehende, solide Person zu vermieten; auf Wunsch kann auch ein möblirtes Zimmer abgegeben werden: Werderstraße 22. — Ebenfalls sind auch ein Sautopsofen und ein Cremitageofen zu verkaufen.

* Auf sogleich oder später ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc. zu vermieten: Werderstraße 47 im 2. Stock.

Drei Wohnungen zu vermieten.

— Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) — 1. Stock mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Stiegen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind sogleich, beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, parterre.

Ein kleines Ladenlokal

zu pachten gesucht

durch — **A. Beck**, — Karl-Friedrichstraße 22.

Zimmer zu vermieten.

— Ein schön möblirtes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

2.2. Douglasstraße 16, nächst der Kaiserstraße und Infanteriekaserne, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* 2.2. Schützenstraße 65 a ist sogleich ein hübsch möblirtes Parterrezimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten.

— Auf 1. Dezember ist eine Wohnung von zwei schön möblirten Zimmern nebst Stallung und Zugehör zu vermieten: Waldstraße 54.

— Kaiserstraße 215 sind 2 unmöblirte Zimmer, auch passend für einen Maler, zu vermieten durch den Hausmeister.

Kronenstraße 49, eine Treppe hoch, ist ein unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Karlstraße 33, im 2. Stock, ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 15. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 27 rechts ist ein gut möblirtes Parterrezimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

* Waldstraße 93 ist ein möbliertes Zimmer, heizbar, um den Preis von 10 Mark per Monat so gleich an einen soliden jungen Mann zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 51 im 2. Stock.

* Ein schönes, möbliertes Zimmer ist an Meßleute zu vermieten: Schützenstraße 60 im Hinterhaus, parterre.

*3.1. In einem ruhigen Hause, Velfortstraße 21 im 3. Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

*3.1. Schützenstraße 22 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern sofort billig zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock, bei Frau Ganther.

Ein möbliertes Zimmer nebst Alkov in der Waldstraße ist sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

* Amalienstraße 14 sind im 3. Stock rechts zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, an einen oder zwei bessere Herren sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

* Waldstraße 38 sind 2 gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ein freundliches, großes Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, mit Kochofen und Keller, sowie ein schönes Parterrezimmer, nach dem Hof gehend, sind sogleich zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre.

*2.1. Es sind sofort zwei gut möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Pension, an solide Herren preiswürdig zu vermieten. Näheres Waldhornstr. 64, parterre.

— Zirkel 11, Ecke der Kronenstraße, rechte Seite, ist ein zweifelhaftes, gut möbliertes Parterrezimmer mit anstoßendem Schlafcabinet auf 15. November zu vermieten. Die Wohnung eignet sich gut für einen Herrn Offizier.

Schützenstraße 73 sind 2 Zimmer mit oder ohne Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Daselbst ist auch im 2. Stock ein großes Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

*4.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist vom 15. November an ab an einen Herrn zu vermieten: Marienstraße 26 im 3. Stock.

— Amalienstraße 16 ist im zweiten Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Ablersstraße 16 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf den 15. November oder 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Laden.

Ueber die Messe

ist ein Zimmer mit drei Betten zu vermieten: Zirkel 28.

Zwei Schlafstellen

sind während der Messe zu vermieten: Bürgerstraße (Kleine Herrenstraße) 20.

Zimmer-Gesuche.

*3.1. Eine Wohnung, bestehend aus 2 gut möblierten Zimmern nebst Burschengeläch, möglichst nahe bei Gottesau, wird zum 1. Dezember gesucht. Offerten werden unter Chiffre T. 14 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein größeres oder zwei kleinere möblierte Zimmer, mit Raum für ein Piano, zu mieten gesucht von einem jüngeren Beamten. Gest. Offerten mit Preisangabe erbeten unter H. Z. 30 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Fräulein sucht für sogleich oder auf 15. November ein einfach möbliertes Zimmer. Adressen unter Nr. 14 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen zc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.

Dienst-Gesuche.

3.3. Ein Mädchen, welches selbstständig einer

bessern Küche vorstehen kann, sowie ein einfaches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, suchen sofort Stellen. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle, am liebsten in einer Wirthschaft. Näheres Kaiserstraße 160 im 4. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, das Zimmerreinigen und alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Douglasstraße 1 im 2. Stock.

* Eine tüchtige Köchin sucht Stelle auf 15. d. M. Zu erfragen Kaiserstraße 186 im 3. Stock.

* Ein braves, gefittetes Mädchen, welches einer Haushaltung selbstständig vorstehen kann sowie gute Zeugnisse besitzt und mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn sieht, sucht wegen Todesfalls sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 89 im Hinterhaus.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht bei einer kleinern Familie sofort eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 47 im 4. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches waschen und putzen, auch etwas kochen kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 19 im Laden.

Ein zuverlässiges, anständiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, auch Hausarbeit übernimmt und sehr gut empfohlen wird, ebenso eine gewandte Herrschaftsköchin, welche auch zu einer kleinen Familie als Mädchen für Alles geht, suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

2.2. Ein Brauntwein- und Liqueur-Geschäft sucht für Karlsruhe gegen hohe Provision einen soliden und **thätigen Agenten.** Offerten mit Referenzen sub **O. 61302 a** an **Haafenstein & Vogler**, Waldstraße 36.

Stellen-Anträge.

2.1. **Gouvernanten** mit Sprach- und Musikkenntnissen gesucht. Jahres-Gehalt 300—500 fl. öfter. B. Offerten an Frau **Herblich**, München, Blumenstraße 18.

Ein ordentlicher Diener, eine perfekte Kammerjungfer, ein besseres Kindermädchen und perfekte Köchinnen finden gute Stellen durch **J. Müller's** Bureau, Kronenstraße 60.

Tüchtige Arbeiterinnen für Mäntel finden dauernde Beschäftigung bei **Ferd. Herschel**, Kaiserstraße 191.

Gesucht

wird eine Frau, welche den Brodverkauf auf dem Markte übernehmen will. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin-Gesuch.

Eine gewandte, reinliche Kellnerin wird gesucht: Kaiserstraße 39.

Amme-Gesuch.

*2.1. Eine gesunde Amme wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Zirkel 10, 3. Stock.

— **Ein Ausläufer, ledig**, —
kautionsfähig, pr. sofort gesucht
durch — **A. Beck**, — Karl-Friedrichstraße 22.

— **Ein Badeträger, stadtkundig**, —
gesucht durch
— **A. Beck**, —
Karl-Friedrichstraße 22.

Vacante Lehrlingsstelle.
Für den sofortigen Eintritt suche einen jungen Mann aus guter Familie in mein Specerei- und Colonialwaaren-Geschäft.
Josef Wilh. Noth,
243 Kaiserstraße 243.

Eine ordentliche Monatsfrau wird gesucht. Zu erfragen Zirkel 14, parterre rechts, von 9 Uhr an.

Stelle-Gesuch.

* **Dienstpersonal** jeden Standes mit guten Zeugnissen, ebenso Kellnerinnen suchen Stellen durch Frau **Willwerth**, Durlacherstraße 57 im 3. Stock.

Kellner, Portiers, Diener, Hausburschen, Ausläufer zc. suchen Stellen durch
— **A. Beck** — Karl-Friedrichstraße 22.

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näheres in Langenkandel bei **Kath. Wild**.

Ein Hausbursche

mit guten Zeugnissen sucht Stelle für sofort. Zu erfragen bei **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus.

Als Kammerjungfer oder als Ladenmädchen

sucht, gestützt auf langjährige Erfahrung beider Branchen, eine im Kleidermachen, Weißnähen, überhaupt in allen weiblichen Arbeiten durchaus erfahrene Person sofort oder auf 15. November Stelle durch **K. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstr. 3.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen kräftigen Menschen von 16 Jahren wird in einem kaufmännischen Geschäfte, gleichviel en gros oder détail, eine Lehrstelle gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe der Bedingungen sind unter A. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Wäsche zum Waschen und Bügeln wird in und außer dem Hause angenommen und pünktlich und billig besorgt: große Herrenstraße 62, Hinterhaus, 4. Stock.

* Ein Mädchen, tüchtig im Kleidermachen, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause; dasselbe würde auch Kundenhäuser zum Bügeln annehmen. Näheres Sophienstraße 56, parterre.

*3.1. Ein Mädchen, welches sehr gut bügeln kann, sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen bei Frau **Becker**, Waldstraße 6.

* Akademiestraße 15, Seitenbau, 3. Stock, werden gutföhrende Damen- und einfache Kleider angefertigt, mit Tunika von 7—9 M. und einfache zu 3 M.

Alle Arten Weißtädereien

von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen werden schön und billig angefertigt, ebenso Tüllvorhänge und Spitzengegenstände ausgebessert und wieder wie neu hergestellt: Werderstraße 17, 2. Stock.

Verloren.

* Ein antikes Armband mit rothen Steinen wurde am Dienstag auf dem Wege von der Lammstraße zur Bismarckstraße verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Lammstraße 8, Eingang links, 2. Stock.

* Ein silberner Armring wurde am Allerheiligentag auf dem neuen Kirchhof verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 35 im 3. Stock.

Abhanden gekommen

ein schwarzer Ebenholzstock mit Eisenbeinplatte, worauf Monogramm R. F. nebst Widmung auf neu-silbernem Ring am Stock. Abzugeben gegen gute Belohnung: Marienstraße 43 im Laden.

Entlaufen:

ein dunkelgrauer Rattenfänger. Gegen Belohnung abzugeben: Wörthstraße 4.

Geschäfts-Verkauf.

3.2. Im Auftrage habe ich in hiesiger Stadt ein Geschäft, welches jedem Unternehmer eine sichere Existenz bietet, mit einer guten Rentabilität und nachweislich guter Kundschaft, sofort sammt Inventar wegen eingetretener Familienverhältnisse unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres durch **H. Nussbarg**, Commissionsgeschäft, große Spitalstraße 4.

Heu-Verkauf.

Gutes Heu ist fortwährend zu haben: Werderplatz 25. *2.1.

Hausplatz.

In der Kaiserstraße (Mühlburgerweg) 281 ist der Garten billig zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstraße 3 im 3. Stock.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig: gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Kissen, Koffhaare- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Stagedres, Bettfedern und Flaum, Koffhaare- und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **P. Girt**, Ruppurrstraße 17.

Billige Gelegenheit, insbesondere für Brautleute!

3.2. Wegen Mangel an Raum verkaufe ich von heute an nachstehende Möbel und Garnituren zum Selbstkostenpreis: Garnituren in Plüsch, Ripps- u. Damastbezug, mehrere vollständig aufgerichtete Betten, Koffhaare- u. Seegrasmatrassen, Chiffonnières, Kommoden, verschied. Spiegel u. Spiegelschränke, Kinderbettladen, Fenstergallerieen, mehrere Matrasen, Nachttische, reine Bettfedern und Flaum, alles unter Garantie bei **A. Weber**, Tapezier, Hebelstraße 4, beim Marktplat.

Zu verkaufen:

2 neue Mainzer Bettladen mit Kissen und Kopfpolstern, 1 schöner Küchenschrank, 1 Kanapee, 1 Arbeitstischchen, Wasch- u. Pfeilerkommode, neue Spiegel, Delgemälde u. Delbruckbilder, 1 schöner Tafelaufsatz und 1 antiker Sekretär durch das Institut für Handels-Auktionen u. Waaren-Geschäfte von **S. Gischmann**, Zähringerstraße 29.

* **Einen Silber-Fuchs**, 1/2 Jahr alt, zahm, Bracht-Exemplar, hat im Auftrag billig zu verkaufen: Milchhändler **G. E. H. A. B. T.** in Mühlburg.

* Eine Chiffonnière, 1 Kommode, 1 Schreibpult, Bettstellen mit Betten und verschiedenen sind zu verkaufen. Zu erfragen von 10—4 Uhr: Zähringerstraße 61 im Hinterhaus.

* Ein schöner, schwarzer Anzug für einen Mann von mittlerer Größe, sowie ein Winter-Heberzieher und ein leichter Winter-Heberzieher sind billig zu verkaufen: Waldstraße 93.

Zu verkaufen sind billig: 1 eiserner Herd, 1 Spiegelschrank, 1 Auszugtisch, 1 Arbeitstisch, 1 Console und 1 zweithüriger Kasten: Sophienstraße 8.

4600 Mark Restkauffchillinge auf ein hiesiges Geschäftshaus, wovon jährlich 800 Mark abgezahlt werden, sind zu verkaufen. Adressen von Käufern unter „A. 1882“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Partie alte **Steinkohlen-Ofen**, **Füll-Ofen** haben im Auftrag zu verkaufen **Sammer & Selbling**, Kaiserstraße 151, Schloßplatz 20.

Ein Vorfenster, 2,36 1/2 Meter hoch und 1,12 1/2 Meter breit, ist zu verkaufen: Sophienstraße 17 im 3. Stock.

* **Stoßkarren.** Ein gut erhaltener Stoßkarren mit eisernem Deckel ist billig zu verkaufen: Hebelstraße 9.

Kaufgesuch. Vorfenster, einfache, hoch 1' 50", breit 1' 8", werden zu kaufen gesucht: Friedrichsplatz 11.

* Wer liefert **Grudeofen** und **Grudeofen** (Braunkohlenofen)? Gesf. Offerten durch Herrn **E. Kundt**, Kaiserstraße 144, erbeten.

2.2. **Ein Hofhund** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter G. G. abzugeben.

Wohl zu beachten. 3.3. Uniformen, Stiefel, Silberborten und alle Arten Kleider werden stets angekauft von **A. Girsch** Wittwe, Adlerstraße 6, parterre.

Gänselebern werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Bürgerstraße 17 (Kleine Herrenstraße).

— Eine **Wegerei u. Wurstlerei** — oder ein dazu geeignetes **Haus** zu kaufen gesucht durch **A. Beck** — Karl-Friedrichstraße 22.

— Eine **gangbare Wirthschaft** — zu pachten, event. zu kaufen gesucht. Näheres durch **A. Beck**, — Karl-Friedrichstraße 22.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Sollte eine edel denkende Familie gesonnen sein, einen wohlgezogenen, 1 Jahr alten Knaben gegen Vergütung zu sich zu nehmen, so wird um werthe Adresse unter D. K. durch das Kontor des Tagblattes gebeten.

Privatunterricht in modernen Sprachen

(französisch und englisch), Grammatik, Conversation und Literatur ertheilt **E. Perréaz**, Professor a. D.

*3.2. Belfortstraße 17, 2. Stock. Sprechstunde: Morgens 11—12 Uhr.

Unterricht

in allen Schulfächern, namentlich in Mathematik, wird von einem Polytechniker bei mäßigem Honorar ertheilt. Gesf. Anmeldungen unter Nr. 5001 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französische u. englische Course.

Grammatik, Conversation, Correspondenz, 3 monatlich. Die praktische Uebung beider Sprachen sichert sowohl Anfängern als Vorgerückteren einen raschen Erfolg. Näheres Erbprinzenstraße 27 im Laden. *2.1.

Englische Stunden

gewünscht durch einen Engländer oder eine Engländerin. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterrichts-Gesuch.

* Ein tüchtiger Lehrer der englischen (und französischen) Sprache wird von zwei jungen Kaufleuten gesucht. Gesf. Offerten an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

3.3. Eine französische Lehrerin, die Unterrichts- und Conversationsstunden ertheilt, hat noch einige Stunden zu vergeben. Sich unter **S. 1889** an **Haafenstein & Vogler**, Straßburg i. E., zu wenden.

Wohnungs-Veränderung.

6.6. Meine Wohnung befindet sich von jetzt an in meinem Hause **Waldstraße 81**, wovon ich meine verehrlichen Kunden und Gönner ergebenst in Kenntniß setze.

Hochachtungsvoll **Ernst Nische**, Schieferdeckermeister, Nachfolger von **F. Becker**. NB. Zugleich bringe das Eindecken von **Holz-cementbedachung** in empfehlende Erinnerung. **D. S.**

Wohnungsveränderung u. Empfehlung.

*3.5. Meine Wohnung befindet sich jetzt **Herrenstraße 37** bei Herrn **Wegger Reinholdt**, gegenüber meiner bisherigen Wohnung.

Jos. Hoff, Nachfolger von **G. Becker**, Hofschieferdecker. Zugleich empfehle ich mich in allen Arten Dachdeckerarbeiten.

Wohnungsveränderung.

2.1. Ich wohne jetzt **Spitalstraße 44** und empfehle mein seit 16 Jahren bestehendes Geschäftsbüreau zur gefälligen Benützung.

Eug. Schwär.

Feinste Tafelmarmelade

empfehlen **Fr. Wickersheim**, am kath. Kirchenplatz.

I^a Malaga

vorzüglicher Qualität, **I^a Tokayer-Wein**

empfiehlt besonders für **Kranke** und **Reconvalescenten** in 1/4, 1/2 u. 3/4 Flaschen in garantirt reiner Waare bestens

Carl Malzacher, Großh. Hof-Vieferant, Lammstraße 5. 3.1.

Einen ausgezeichneten Rothwein,

für Blutarme und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, verkauft die Flasche zu 70 Pfennig und bei Fässchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei; ferner:

Weissweine

von 50 Pfennig die Flasche bis zu den feinsten Dessertweinen, garantirt reinen Traubenweinen, 2.2

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Punsch-Essenz

in verschiedenen Sorten und Qualitäten per Flasche à 2 M. bis 2 M. 60 Pf.: Amalienstraße 34. 6.5.

Einen ausgezeichneten Marktgräserwein 1878er

per Flasche 80 Pf. (ohne Glas),

See Wein (von Salem) per Flasche 40 Pf. (ohne Glas) empfiehlt 2.2.

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Span. Orangen

die erste Sendung eingetroffen bei **Horn. Munding**, 2.1. Kaiserstraße 187.

Frischgeschossenes Reh

und **Damwild** empfiehlt zum billigsten Preis

L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Frischgeschossene große Hasen

per Stück M. 4.— sowie auch zerlegte Hasen empfiehlt **Louis Pullmann**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, und auf dem Markte. 3.3.

Frische Sendung

ächte Kieler Sprotten empfiehlt per Pfund 1 M.

C. Hetzel, Kaiserstraße 124.

Schellfische und Soles,
Kieler Sprotten u. Bückinge,
Gangfische, Speckbückinge,
Astrachan- und Elb-Caviar u.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Heute frisch eingetroffen:
Straßburger Bratgänse,
franz. Poularden,
Enten, Hahnen,
Krammetsvögel,
ferner:
frischen Rheinsalm,
Soles,
Schellfische,
Cabeljan,
leb. Karpfen, Aale, Hechte,
" Krebse
empfiehlt

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Ph. Layh,

Sebelstraße 1
und täglich auf dem Markte,
empfiehlt in frischer, schöner Waare:

Winter-Rheinsalm, Lachs, Forellen, Turbot, Soles, Schellfische, lebende Hechte, " Karpfen, " Aale, Edelkrebse,	Rehziemer, Rehschlegel, Rehbügel, Wildenten, Schneypfen, Feldhühner, Krammetsvögel, franzöf. Poularden, junge Hahnen, Pfahlmuscheln, große baier. Hasen.
---	---

Frisch eingetroffen:
geräucherter Sternerberger Spickale,
ächte Kieler Sprotten,
Flundern, Bückinge,
rohen und gekochten Schinken per 1/4 Pfund
40 Pf. im Ausschnitt,
Göttinger Cervelat per 1/4 Pfund 40 Pf.,
Gothaer Cervelat per 1/4 Pfund 35 Pf.,
Braunschweiger Mettwurst per 1/4 Pfund
30 Pf. u. u.
bei **K. Lieckefett,**
Marienstraße 6 und auf den Wochenmärkten.

Blockwurst pr. Pfd. à M. 1.20,
Gothaer Wurst " " " " 1.60,
neuen westph. Schinken, ganz
und im Ausschnitt, empfiehlt
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

**Nechte Frankfurter Leber-
und Bratwürste**
frisch eingetroffen bei
E. Axtmann,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

Soeben frisch eingetroffen:
Schüringer Bratwürstchen das Paar 14 Pf.,
Saucischen zum Heißmachen das Paar 12 Pf.,
Jauer'sche Würstchen das Stück 15 Pf.,
Frankf. Bratwürstchen das Stück 18 Pf. u. u.
bei **K. Lieckefett,**
Marienstraße 6 und auf dem Wochenmarkte.

**Neue Bordeauxpflaumen,
Brünellen,** deutsche, pr. Pfd. M. 1,
Prunes de plstoles, türk.
Zwetschgen, italien. **Kirschen,
Heidelbeeren,** franz. **Birnen,
1^a Apfelschnitze** empfiehlt
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

**Neue türk. Zwetschgen,
" Bordeaux-Pflaumen,
" franz. Kirschen,
" ital. Maronen**
empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

**Sehr feinen, zum Streichen weichen
Rahmkäse**
sowie feinsten Emmenthaler und Lim-
burger Käse empfiehlt
Friedrich Herlan,
Kaiserstraße 100.
3.3.

Frisch eingetroffen:
Fromage de Brie
per Pfund M. 1—,
**Fromage de Lorraine,
Camembert, Roquefort, Bon-
dons, Gervais, Münsterkäse**
bei **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Fromage de Brie per Pfund
1 Mark,
Fromage de Lorraine (Loth-
ringer Käse) per Stück 45 Pf.
frisch eingetroffen bei
E. Axtmann,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

**Billigste
Hülsenfrüchte**
bei **Carl Malzacher,**
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5.
3.1.

Filderkraut.
Die erwartete Sendung
ist heute eingetroffen, was
empfehlend anzeigt
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31. 2.1.

Allein-Verkauf
von
Moutarde de Dijon
offen und in Gläsern in vorzüglicher
Qualität bei
Josef Wilh. Roth,
243 Kaiserstraße 243.

Hafer-Aleien und Spreu
empfiehlt
C. Oberst,
Douglassstraße 34.
2.1.

Münch. Winterbier
von **Sedlmayr**
empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Flaschenbiergeschäft
von
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße,
empfiehlt
**Freiherrlich v. Seldeneck'sches
Winterbier**
12 ganze Flaschen 2 M.,
12 halbe " 1 M. 20 Pf.;
Lagerbier
12 ganze Flaschen 2 M. 50 Pf.,
12 halbe " 1 M. 40 Pf.,
einen ausgezeichneten Stoff; bei
Bestellung von 6 u. 12 Flaschen franco
in's Haus. 2.2.

Spar-Seife.
Sorgfältige Hausfrauen
machen wir speziell aufmerksam, dass unsere
Economy-Soap (Spar-Seife) weder die
Hände der davon Gebrauch machenden Per-
sonen, noch die Wäsche selbst, in irgend ei-
ner Weise affiziert. Dieselbe ist ja nicht zu
verwechseln mit den Produkten, welche von
in der Wahl der zu verwendenden Stoffe
weniger gewissenhaften Fabrikanten auf
marktschreierische Weise ebenfalls
als unserm Produkt gleichkommend ange-
priesen werden möchten.
Jedes Stück der **ächten Economy-
Soap (Spar-Seife)** trägt unsere gesetzlich
deponirte Schutzmarke, welche auf den von
unseren Depôts gratis abgegebenen Gebrauchs-
anweisungen zu ersehen ist.
Zu beziehen in Karlsruhe bei:
Carl Malzacher, 5 Lammstrasse,
Lebensbedürfnisverein, 45 Zähringer-
strasse,
W. Grimm, 19 Kaiserstrasse,
E. Salzer, 69 Kaiserstrasse,
Alb. Salzer, 140 Kaiserstrasse,
C. Metzler, 124 Kaiserstrasse,
M. Malsch, 164 Kaiserstrasse,
Aug. Lüscher, 115 Kaiserstrasse,
Wilh. Doll, Ecke der Kronenstrasse,
Julius Bodenweber, Fasanenstrasse,
Wilh. Pfeiffer, 10 Kreuzstrasse,
Carl Roth, Materialhandlung,
Friedr. Malsch, 57 Ludwigplatz,
Emil Richter, Sophienstrasse,
Michael Hirsch, 3 Kreuzstrasse,
Eugen Heiß, 6 Karl-Friedrichstrasse,
L. Dörflinger, 21 Blumenstrasse,
Christian Weigle, 8 Douglasstrasse,
Theod. Hatz, 35 gr. Herrenstrasse,
in **Mühlburg:**
Franz Lattner,
in **Durlach:**
Julius Löffel,
in **Ettlingen:**
Paul Wessbecher. (H. 61151a) 6.3.

Economy Soap Co
Forster & Taylor.
Bureau: 3 Centralhof 3, Zürich.

1^a Welschhorn
soeben eingetroffen und billigt bei
C. Oberst,
Douglassstraße 34.
3.3.

**Näucher-Pulver,
Näucher-Lack,
Näucher-Karten,
Näucher-Essig**
empfehlte die
Material-Waaren-Handlung von
W. L. Schwaab,
8.1. Großh. Hoflieferant.

Restitutions-Schwärze
von
Albert Sautermeister,
Apotheker in Klosterwald (Hohenzollern),
ist das vorzüglichste Mittel zum Auf-
färben abgetragener dunkler
Kleider, Militäruniformen und
Filzhüte. In Flaschen zu 50 Pf. und
1 M. zu beziehen von den Niederlagen in
Karlsruhe:
Kaufmann J. W. Roth, Kaiserstraße;
Materialist W. L. Schwaab;
Lebensbedürfnisverein;
in Durlach:
Kaufmann F. W. Stengel. 12.10.

Damen!
mache auf mein Fabriklager in 2.1.
Perlbesätzen
(Passementerie)
für Kleider, Mäntel zc. aufmerksam.
Preise bekannt sehr billig, von
50 Pf. an per Meter.
C. M. Meyer,
97 Kaiserstraße 97,
zwischen der Adler- und Kronenstraße.

Herren-Hemden
von M. 2.40 an,
Kragen, Manschetten, Slipse
und Cravatten zc. empfehlen billigst
Geschwister Oppenheimer,
Kaiserstraße 68,
2.1. nächst dem Marktplatz.

Korsetten
werden fortwährend zum Waschen und Repa-
raturen angenommen, prompt und billigst besorgt bei
Frau **Grieshaber,**
Korsettenmacherin,
*3.3. Bürgerstraße 19 im zweiten Stock.

Handtücher per Elle M. -12 Pf.,
Tischtücher 1.- "
Korsetten -90 "
Tourenuren 1.- "
Handschuhe, Strümpfe,
seidene Tücher, Fichus,
Schürzen,
Cravatten, Slipse,
Kragen, Manschetten,
fertige Wäsche,
Filzröcke, Flanelröcke,
wollene Tücher, Jackchen.
Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Neuheiten
in einfarbigen und carrirten
Kleiderstoffen
per Meter von 50 Pfennig an,
rein wollene schwarze u. farbige
Geraer Cachemires
in vorzüglichen Qualitäten billigst,
Lamas, Rockflanelle
in nur schöner Auswahl,
Hemdenflanelle
(gestreift und einfarbig)
in reichhaltigster Muster-Auswahl
per Meter von 40 Pfennig an,
Damen-Filz- u. Velour-Röcke
von M. 1.50 an bis M. 9
empfehlte
Max Levinger,
143 Kaiserstraße.

Nur 5 Mark!
300 Dbd. **Teppiche** in reizendsten türkischen,
schott. und buntfarbigen Mustern, 2 Meter lang,
1 1/2 Meter breit, müssen schleunigst geräumt wer-
den und kosten pro Stück nur noch 5 Mark gegen
Einsendung oder Nachnahme. **Bettvorlagen**
dazu passend, Paar 3 Mark.
Adolf Sommerfeld, Dresden.
Wiederverkäufern sehr empfohlen.

Wollene Unterhosen von 70 Pf. an,
" **Unterjacken** von M. 1.20 an,
" **Socken** von 45 Pf. an,
" **Strümpfe** von 80 Pf. an,
" **Tücher** von 40 Pf. an,
" **Herren-Hemden** von M. 1.40 an
bis zu den feinsten Sorten empfehlen
Geschwister Oppenheimer,
68 Kaiserstraße 68,
2.1. nächst dem Marktplatz.

Wichtig für Fußleidende!
3.2. Durch mein Verfahren mittelst Fußab-
drücken, sowie die Stiefel vor dem Fertigmachen
zum Anprobieren zu richten, ist es mir möglich
geworden, auch für die empfindlichsten Füße ein
richtiges und bequemes Schuhwerk anzufertigen.
Hochachtungsvoll
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

Ausverkauf von versilberten Tafelgeräthen.
Um noch vor Beginn unserer Weihnachtsausstellung mit sämt-
lichen versilberten Tafelgeräthen und Bestecken zu räumen, verkaufen
wir zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Vorrätig sind noch:
**Tafellöffel und Messer, Dessertbestecke, Zuckerwasser-
löffel, Spargelzangen, Kaffee- und Theekannen,
Nahmgießer, Zuckerdosen, Sniliers, Leuchter, Brod-
körbchen, Bretter zc.**
3.2. **F. Wolff & Sohn.**

**Gummi-Regenröcke,
Gummi-Schuhe, 2.2.
Gummi-Sohlen,
Inhalationsapparate**
empfehlen in großer Auswahl und zu den
billigsten Preisen
Konrad & Cie.,
Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 18,
Eingang Douglasstraße.
NB. Auch empfehlen eine große Auswahl in
Portemonnaies und Cigarrenetuis.

Asphalt- u. Cementgeschäft
von
Joseph Müller,
Victoriastraße 2,
empfehlte sich im Anfertigen von Bodenbelegen
aller Art, als: Trottoirs, Kellerböden, Regel-
bahnen, Höfe, Parketböden zc.
Für die Dauerhaftigkeit sämtlicher Arbeiten
wird garantiert.

Büsten-Säulen,
schwarz polirt, in verschiedener Art und
Größe sind vorrätig.
Sch. Rothweiler,
2.2. 82 Jähringerstraße.

Visiten-Karten
schön, billig & rasch bei
A. Mader
Kaiserstraße 112.

L. Döring Nachf.
Karlsruhe
Kaiserstraße 159.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend 1/2 6 Uhr
frische Leber- und Griebenwürste
empfehlte **Louis Benzinger.**

Anzeige.

4.1. Die Tyroler Krautschneider Frau **Maria Theresia Eschhofen** und ihr Sohn **Josef Eschhofen** und Fräulein **Maria Rosa Eschhofen** sind wieder angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rüben-einschneiden**. Bestellungen werden pünktlich entgegengenommen im Gasthaus zu den Drei Rdnigen, Ecke der Kreuz- und Hebelstraße, und in der Fortuna, Ecke der Blumen- und Waldstraße.

— **Ausfertigung** —
 von **Wittschristen, Eingaben** etc.,
 — **Beitreibung von Forderungen** —
 durch **A. Beck,**
 Karl-Friedrichstraße 22.

* **Brauerei Moninger.**
 Heute Freitag früh 10 Uhr **Wellfleisch**, Abends hausgemachte **Wärste** mit **Sauerkraut** und einen feinen Stoff **Lager-Bier** empfiehlt
H. Nelmeler.

Im Verlag der **Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung** ist erschienen:

Kurs-Buch
 für die
Gr. Badischen Eisenbahnen,
 die Bahnen in
 Bayern, Württemberg, Hessen,
 Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern
 und der
Schweiz,
 sowie für die
 wichtigsten **Anschluss-Linien.**
 Mit den
Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern
 nebst
Dampfboot-Kursen.
 Winterdienst 1882/83.
 II. Ausgabe vom 25. Oktober 1882.
 Mit einer **Eisenbahn-Übersichtskarte** von
 Mittel-Europa,
 einer **Eisenbahn-Karte** von Baden
 und dem
Personen-Tarif der Station **Karlsruhe.**
 Preis 50 Pfennig.
Miniaturn-Fahrplan für **Karlsruhe.**
 Preis 6 Pfennig.

Geselliger Verein Eintracht e. G.

Eingetretener **Hindernisse** wegen findet die auf **Montag** den **6. November** anberaumte **Generalversammlung** nunmehr

Samstag den **4. November,**
 Abends **8 Uhr,**
 statt, wozu wir unsere **Mitglieder** höflichst einladen.
Karlsruhe, 1. November 1882.
 Der Vorstand.
L. Schwindt, Kölsch.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Meinen früheren werthen Kunden sowie auch den werthen Bewohnern des **Bahn-hofstadttheils** zur ergebensten Nachricht, daß ich unter'm Heutigen in der **Marienstraße 6** ein Ladengeschäft mit allen Sorten **nord- und süddeutscher Wurstwaaren** von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Sorten zu den äußerst billigen Preisen eröffnet habe. Ebenso halte meine verschiedenen **Käse,** gesalzene, geräucherter und marinierten **Fischwaaren** etc. etc. einem p. t. Publikum unter **Zusicherung** stets guter und frischer Waare zur geneigten Abnahme bestens empfohlen und bitte um geneigten **Zuspruch.**

Achtungsvollst

K. Lieckefett.

NB. Meinen werthen Kunden noch zur Nachricht, daß ich von heute ab wieder regelmäßig die **Wochenmärkte** sowie auch die hiesige **Messe** besuche.

= Ausverkauf wegen Geschäftsveränderung zu bedeutend herabgesetzten Preisen. =

Vorräthig sind:

Smyrnatteppiche nach den neuesten Zeichnungen,
Brüsselsteppiche per Meter M. 5.—,
Tapestryteppiche per Meter M. 3.50,
Sopha- und Bettvorlagen,
Reisedecken — Bettdecken — Tischdecken,
Angorafelle — Ziegenfelle — Chinamatten,
 einige Hundert **Möbelstoffreste** zur Hälfte des Preises,
Zute-Manillastoffe mit Borde und Franse 0,90 Pf. per Meter,
 weiße und cremefarbige **Gardinen,**
Kameelsäcke und **Perferteppiche** mit 20% **Rabatt.**

Dreyfus & Siegel,
 Hoflieferanten.

14.1.

Empfehlung.

Mein Lager ist für die nunmehr beginnende Saison mit den geschmackvollsten **Handarbeiten** für **Stickerien** sowie in **Materialien** auf das Reichhaltigste vervollständigt, was ich mit der Bitte um geneigten **Zuspruch** empfehlend anzeige.

Besonders erlaube ich mir, auf meine selbstgefertigten

Altdeutschen Leinenstickereien

aufmerksam zu machen, welche sowohl in Hinsicht auf gediegene Zeichnung als auch bezüglich des Preises jeden Vergleich mit **Münchener Fabrikaten** aushalten können.

Louis Betsch,

3.2.

Kaiserstraße 104. **Tapissier-Geschäft.** Kaiserstraße 104.

Feuer- und diebsichere Geld- und Dokumentenschränke

in **Eisen und Stahl,** neuester und vorzüglichster **Construktion,** empfiehlt

Wilhelm Schindler,
 Waldstraße 22.

Atteste über gut bewährte **Feuerprobe** stehen zu Diensten.

6.6.

Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.

Ich **Unterzeichneter** beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich unter'm Heutigen die **Restauration Fuller,** **Angartenstraße 19,** pachtweise übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Gäste durch einen feinen Stoff **Höpfner'schen Lagerbiers** sowie **reine Weine** auf's Beste zu befriedigen und bitte deshalb um geneigten **Zuspruch.**

Hochachtungsvoll

K. Wiederle, Metzger.

Karlsruhe, den 1. November 1882.

Pelzbesatz,

sehr beliebte Garnitur auf Hutränder und Mäntel,
empfehlen zu den billigsten Preisen

2.1.

Dessart & Co.,

Karl-Friedrichstraße 22.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten gebe ich die schmerzliche Nachricht, daß mir mein liebes Kind

Otto

im Alter von 4 Jahren nach kurzem aber schwerem Leiden durch den Tod entrissen wurde.

Die Beerdigung findet heute den 3. d. M., Vormittags 10 Uhr, statt.

Dies statt besonderer Anzeige.

Frau **Nittershofer** Wittwe.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 28. Oktober d. J. gnädigt geruht, den Rechtsanwalt Friedrich Beck in Pforzheim zum Amtsrichter in St. Blasien zu ernennen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 3. November. IV. Quartal. 120. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Die Favorite**. Oper mit Tänzen in 4 Akten nach dem Französischen des A. Meyer und G. Baez. Musik von Donizetti. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 4. November. Außer Abonnement. **Concert** des Violinvirtuosen Herrn **Pablo de Sarasate**. Zum ersten Male: **Der Stammhalter**. Lustspiel in 1 Akt von Lohmeyer. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 5. November. 19. Vorstellung außer Abonnement. **Carmen**. Große Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 6 Uhr.

Karlsruher Reiter-Verein.

Das Rendez-vous zur Hubertus-Schnitzeljagd ist statt bei Stutensee an der Froschgrabenbrücke beim Exerzierplatz. Rendez-vous für Zuschauer um 11 1/2 Uhr am Westrand des Exerzierplatzes.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

31. Okt. Theodor Feuge von Hamburg, Maler hier, mit Elise Schuff von Madenbach.

Geburten:

27. Okt. Johanna, Vater Heinrich Ehlterer, Schuhmacher.

28. „ Wilhelm Jakob Heinrich, Vater Emil Ulrich, Zeichner.

29. „ Friedrich Josef, Vater Josef Emmerich, Schlosser.

29. „ Marie Amalie, Vater Jakob Schlaud, Gießmeister.

30. „ Emil Theodor, Vater Wilhelm Grimm, Blech-nermeister.

30. „ August Philipp, Vater Johann Kratt, Schuhmacher.

31. „ Franziska Augusta Julia, Vater August Kayser, Kaufmann.

31. „ Lina Elisabetha, Vater Friedrich Nagel, Bädermeister.

Todesfälle:

31. Okt. Wilfried, alt 9 Jahre, Vater Intendantur-Sekretär Berner.

1. Nov. Babette Bauknecht, Privatere, ledig, alt 66 Jahre.

2. „ Otto, alt 4 Jahre, Vater † Dreher Nittershofer.

Vorläufige Anzeige.

Das

Central-Theater française

wird zur Messe hier eintreffen mit **Künstlern aller Nationen** und wird einen **Cyclus** von **Vorstellungen** geben. Das Weitere besagen spätere Plakate und Annoncen.

Die Direction.

Neuer italienischer Rothwein auf Beeren

wird in den nächsten Tagen direkt von der Beermaschine in jedem Quantum abgegeben.

Dieser Wein ist stark gedeckt, sehr süß und kann deshalb zum Verschnitt auf's Beste empfohlen werden.

Ebenso empfehle ich einen vorzüglichen

süßen italienischen Weißwein.

Louis Benzinger,
zum Goldenen Karpfen.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Zu dem nächsten Samstag den 4. November in dem kleinen Saal der Festhalle stattfindenden

Tanzkränzchen

2.1.

haben wir unsere Mitglieder hiemit freundlichst ein, wobei wir bemerken, daß die Karten für die Vorlesungen am Eingang vorzuzeigen sind; **ohne Karte hat Niemand Zutritt.**

Beginn 8 1/2 Uhr.

Der Vorstand.

Berein Karlsruher Wirth.

Freitag den 3. November 1882,

Nachmittags 3 Uhr,

Bereins-Versammlung

in der Restauration Weick, Spitalstraße 49.

Tagesordnung:

1) Einführung der neuen Schankgefäße.

2) Neuvergebung unseres Stellenvermittlungsbüreaus.

Wegen des ersten zu beratenden Gegenstandes werden sämmtliche hiesigen Wirth zur Theilnahme an dieser Versammlung eingeladen.

Der Vorstand.

3.3.

Montag den 6. November

Erster Kammermusik-Abend im Foyer des Großh. Hoftheaters, unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofkapellmeisters **Felix Wottl**. Programm: 1) **Streichquartett**, A-moll, Op. 1 (zum ersten Male), von J. S. Eubensfen. 2) **Sonate**, A-dur, Op. 47 (Kreuzer gewidmet), für Klavier und Violine von Beethoven. 3) **Streichquartett** von Haydn (G-dur, Op. 64 Nr. 4). — **Anfang 7 Uhr, Ende 8 1/2 Uhr.** — **Abonnementspreise für 4 Abende:** Ein reservirter Platz 8 M., ein nichtreservirter Platz 5 M. **Außer Abonnement:** Ein reservirter Platz 2 M. 50 Pf., ein nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Dört, Claus, Frey, Schuster** und **Raffert**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Decke, Bühlmann, Hoitz, Lindner.

Hiermit beehre ich mich, auf mein neu eingerichtetes Lager in

Vorhang- und Möbelstoffen

sowie in **Teppichen**

ergebenst aufmerksam zu machen. Die Abtheilung bietet in ausschließlich neuen Mustern:

Möbel- u. Portièrenstoffe in Damast, Rips, Cretonne, Crêpe, Plüsch, Jute, Bourette und anderen Fantasiestoffen. Silk und Seidenplüsch.

Vorhangstoffe in Mull und Zwirn. Gestickte Schweizer Vorhänge in Mull und Tüll. Englische Tüllvorhänge, weiß und crème, abgepaßt und am Stück. Französische écru-Vorhänge (Guipure d'art).

Bodenteppiche am Stück u. abgepaßt. Brüssel-, Tapestry-, Tournai- u. Holländerteppeiche. Smyrnateppiche. Läufer. Linoleum. Wachs-tuch. Ledertuch. Cocosteppiche und Cocos-matten. Tischdecken. Wollene Bettdecken. Piqué- und Waffeldecken. Guipuredecken und -Schoner 2c. 2c.

S. Model.

Bürgerverein Karlsruher Niederfranz.

Samstag den 4. November, Abends 8 1/2 Uhr,
in unserm Vereinssaale

grosser Herrenabend

(Festfeier)

mit gewähltem Programm.

Wir laden hiezu die verehrlichen aktiven und passiven Mitglieder zu zahlreicher Betheiligung freundlichst ein.

Der Vorstand.

Fremde

Übernachteten hier vom 1. bis 2. November.

Geist. Schwarzer, Kfm. v. Berlin. Dörner, Kfm. v. Leipzig. Günzel, Kfm. v. Bonn. König, Kfm. von Hersfeld. Mangold, Kfm. v. Freiburg. Seum, Kfm. v. Fulda. Weder, Kfm. v. Mannheim. Bloch, Kfm. v. Frankfurt. Reik, Kfm. v. Darmstadt. Wör, Kfm. v. Frankfurt. Hry, Fabr. v. Neuenfeld. Neuberger, Oberförster v. Langenstein.

Goldener Adler. Schumann, Gastwirth m. Sohn v. Saarbrücken. Höste, Kfm. von Offenbach. Wurm, Kfm. v. Berlin.

Goldener Löwe. Hagenkorn, Kfm. v. Rotterdam. Groß, Kfm. v. München. Strauß, Bürgermstr. von Moebach.

Goldene Traube. Lande, Kfm. v. Reichenbach. Krust, Kfm. v. Baden. König, Kfm. v. Breslau. Welde, Kfm. v. Zell i. W. Dellwo, Kfm. v. Köln. Semling u. Köpp, Leinwandhbl. m. Frau v. Althalben. Hansen,

Kamm, Spitzenhbl. m. Mutter a. Böhmen. Desch, Kfm. m. Sohn v. Kramersbach.

Grüner Hof. Kammacher, Beamter m. Frau a. d. Elfsaß. Weiß, Rent. m. Frau v. Hannover. Zeller u. Lachner, Kf. v. München. Gerhard u. Dammisch, Kf. v. Dresden. Kourrus, Kfm. a. d. Elfsaß. Roth, Kfm. v. Paris. Leneri, Kfm. v. Mannheim. Rehr, Kfm. von Ebersfeld. Hübner, Kfm. v. Ditzburg. Köhler, Kfm. v. Mainz. Gahn, Kfm. v. Koblenz. Leysen, Kfm. v. Königswinter.

Hotel Germania. v. Frankenbergs-Profsalsh, Oberst v. Mannheim. v. Weder, Lieut. v. Wien. Handellman m. Frau v. Calcutta. Juggenheimer m. Frau v. Genf. Vöhringer u. Diering, Fabr. v. Stuttgart. Vöhringer, Fabr. v. Mannheim. Gassebier, Ing. v. Berlin. Pook, Fabr. a. Amerika. Wasseram, Kunstverleger v. Hamburg. Vodenheimer u. Gutmann, Kauf. v. Frankfurt. Wehla, Kfm. v. Nordhausen. Kolke, Kfm. v. Abeydt. Wolf, Kfm. v. Köln. Vodenheimer, Kfm. v. Heideberg. Meyer, Kfm. v. Berlin. Wolf, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Große. Collin, Gehhardt u. Fud, Kf. v. Frankfurt. Bühl, Kfm. v. Wien. Wieprecht, Kfm. v. Ravensburg. Gadsch, Kaufm. v. Bremen. Sommer, Kfm. v. Köln. Fürtheim, Kfm. v. Mainz. Dormiger, Kfm. v. Berlin. Vogel, Kfm. v. Stuttgart. Herz, Kfm. v. Köln. Rodenstein, Kfm. v. Zürich. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Wenersberg, Kfm. v. Solingen. Rufensfeld, Kfm. v. Berlin. Ehrhardt, Insp. v. Magdeburg. Winter, Oberbürgermstr. v. Straßburg. Reynaue, Fabr. m. Sohn v. Paris.

Hotel Stoffleth. Blüder, Kfm. v. Wald. Geiger, Kfm. v. Ludwigsburg. Hauser, Kfm. v. Jény. Held, Kfm. v. Bammertthal. Forch, Kfm. v. Stuttgart. Levison, Kfm. v. Mannheim. Erdelitz, Kfm. v. Gladbach. Spengler, Kfm. von Ludwigsburg. Bauer, Kaufm. von München. Schurr, Kfm. v. Augsburg. Steinheil, Kfm. v. Dürkheim. Wetmann, Kfm. v. Heilbronn. Moneur, Kfm. v. Paris. Krall, Kfm. v. Dresden. Cherry, Prof. v. Magie m. Frau v. Darmstadt.

Prinz Max. Sattler, Kfm. v. Gmünd. Mayer, Kfm. v. Blüderhausen. Breunig, Kfm. v. Wittenberg. Rübner, Kfm. v. Heilberg. Dypel, Kfm. von Basel. Wöbner, Kfm. v. Darmstadt. Menzinger, Kfm. v. St. Ingbert. Hell, Insp. von Leipzig. Frau Meyer von Heilberg.

Silberner Anker. Klemann, Kfm. v. Heilbronn. Wogel, Kfm. v. Hochstetten. Bauer, Bierbrauer von Gemberg.

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 3. Nov. Abendgottesdienst 4⁴⁵ Uhr.
Samstag den 4. Nov. Morgengottesdienst 7³⁰ "
Hauptgottesdienst 9³⁰ "
Sabbath-Ausgang 5³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag den 3. Nov. Sabbath-Anfang 4³⁰ Uhr.
Samstag den 4. Nov. Morgengottesdienst 8 "
Nachmittagsgottesdienst 4 "
Sabbath-Ausgang 5³⁰ "

Mit einer Beilage: Portrait des schwarzen Violin-Virtuosen Brindis de Salas aus Cuba.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.